



Wanderung

Weitblickend um die Linder Höhe

Wanderzettel
66 W60 2007
Osteifel
Lind



Aremberg

Wanderstrecke

Lind (450 m) - Am Schwanert (480 m) - Linder Höhe (487 m) - Straße nach Ahrbrück (380 m) - Lind

Start: Lind

Wir starten am Parkplatz Hochkreuz in Lind. Rechts an der Kapelle vorbei und dann nach rechts auf einem Feldweg am Hang entlang Richtung Wald (Blick zum Aremberg). Wir wandern durch eine herrliche Wiesenlandschaft. Kurz hinter dem Waldrand an einer Weggabelung rechts leicht aufwärts und in einem Bogen weiter aufwärts zu einer Wegekreuzung an einer markanten Kiefer. Hier links hoch und an dem einsamen Haus wieder rechts.



Hocheifel

Jetzt weiter auf dem Weg 8 parallel zur Straße Richtung Lind. Hier folgt ein toller Ausblick dem anderen. Im Süden die Hocheifel mit dem Turm der Nürburg, weiter links die Hohe Acht, der Funkturm auf dem Schöneberg bei Kempenich, im Norden der Hochthürmenberg, links davon im Tal das Radioteleskop bei Effelsberg und dahinter der Michelsberg bei Bad Münstereifel.

Nun 50 m auf der Straße und dann links zur Linder Höhe mit ihrer unvergleichlichen Rundumsicht. Etwas später rechts zur neuen Krippenkapelle.



Siebengebirge, vorn r. Krippenkapelle

Diese steht an einem einmalig schönen Aussichtspunkt oberhalb von Lind. Das Innere ist sehenswert, eine fast lebensgroße hölzerne Krippendarstellung. Schöner Pausenplatz mit einzigartiger Fernsicht über das Rheintal zum Siebengebirge und Westerwald. Dazwischen oberhalb des Ahrtals der Turm auf dem Krausberg.

Danach wieder kurz zurück und dann recht abwärts zu einem breiten Fahrweg. Hier rechts und dem Weg 9 folgen, der leicht abwärts zur Straße nach Ahrbrück führt.



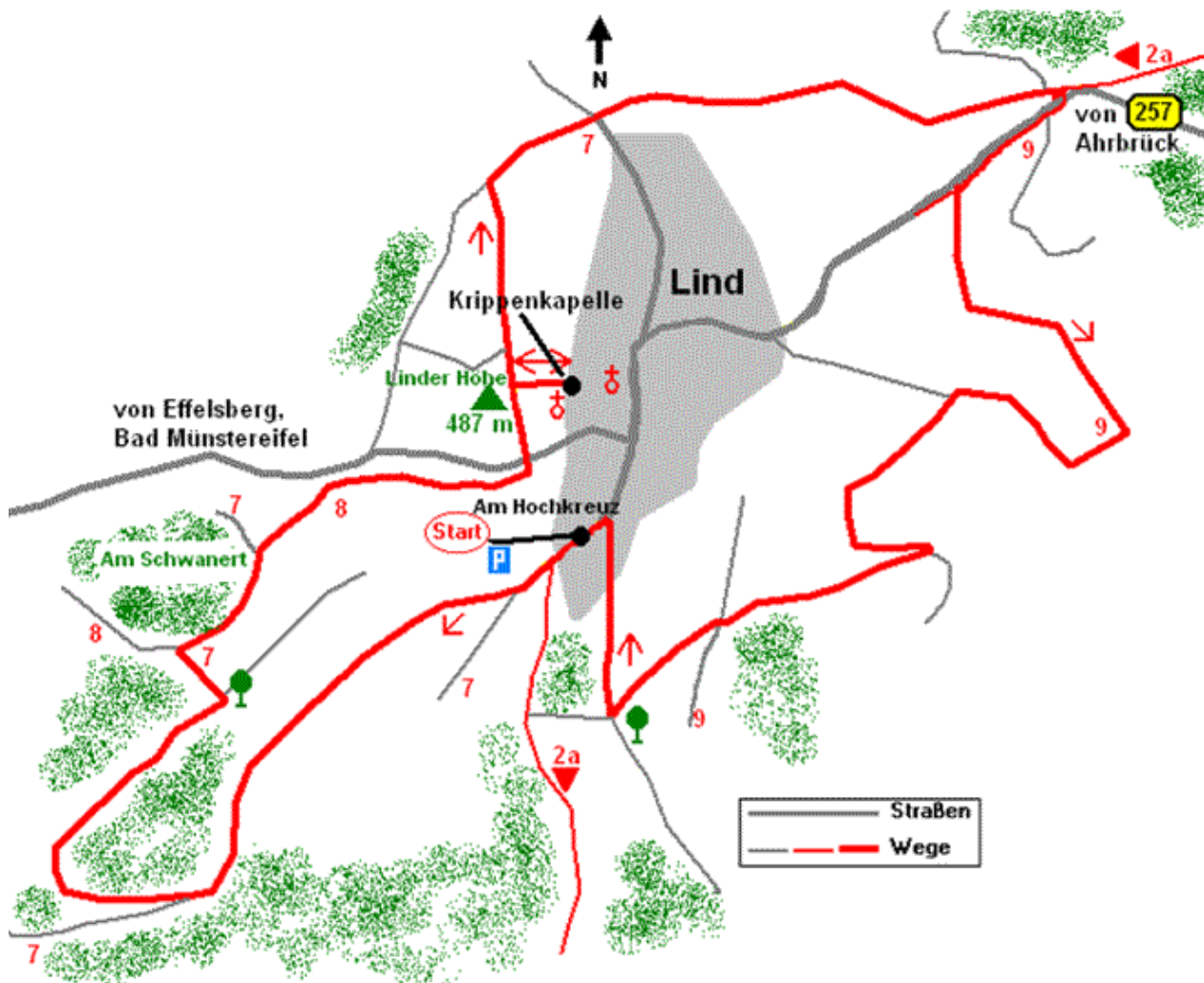
Hochthürmenberg

Auf der Straße etwa 200 m bergan und dann links ab auf den Asphaltweg. Wir bleiben auf dem Weg 9, der uns durch die Wiesen am Hang unterhalb von Lind führt. Nach einigem Zick und Zack bei leichtem Auf und Ab erreichen wir eine Weggabelung, wo wir uns rechts halten, den Weg 9 verlassen und dem Asphaltweg folgen.

An dem markanten alleinstehenden Baum, der wie ein Kegel geformt ist, rechts aufwärts nach Lind zum Ausgangspunkt.

Ziel: Lind

Länge/Dauer: ca. 8 km/3 Stunden



Hinweise (Karte nicht maßstabsgetreu)

Wir wandern auf befestigten Wegen, hin und wieder auf Asphalt und zwei ganz kurze Stücke an einer wenig befahrenen Straße entlang. Der größte Teil der Strecke verläuft auf markierten örtlichen Wanderwegen. In der Offenlandschaft ist die Orientierung gut. Leichtes Auf und Ab. Diese Tour sollte man bei klarem Wetter und guter Sicht machen. Eine zwar kurze aber wegen der tollen Aussichten kurzweilige Wanderung, bei der man sich viel Zeit lassen soll.

Anfahrt/Rückfahrt

Pkw: Von Norden über Bad Münstereifel - Effelsberg, vom Ahrtal über Ahrbrück, Parkplatz Hochkreuz am südlichen Ortsende von Lind

Rucksackverpflegung

unterwegs einige Bänke, schöner Pausenplatz an der Krippenkapelle

Wissenswertes

Der Siedlungsplatz Lind (Linde) ist über 1100 Jahre alt und liegt an einer fast baumlosen Bergkuppe, allen Winden ausgesetzt. Das Dorf ist nur über eine schmale und sehr kurvenreiche Kreisstraße erreichbar.

Wanderkarte

1:25 000 Nr. 9 "Das Ahrtal" des EV

***Wanderst du, brauche nicht nur deine Füße, sondern auch Augen, Kopf und Herz
(alter Spruch)***